

POLIZEIORCHESTER DES FREISTAATS THÜRINGEN

Pressetexte

POLIZEIORCHESTER THÜRINGEN

DIRIGENT

Christian Beyer – Kurzvita

Christian Beyer wurde in Altenburg/Thüringen in eine Musikerfamilie geboren. Von 1996 bis 2002 studierte C. Beyer an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig die Fächer Viola und Dirigieren.

Nach seinem Studium war Beyer zunächst Bratscher im Philharmonischen Staatsorchester Halle und 2003 bis 2006 stellvertretender Solobratscher der Anhaltischen Philharmonie Dessau und 2004 Stipendiat des Richard-Wagner-Verbandes Dessau.

2006 wechselte C. Beyer an die Position des Chefdisponenten von Theater und Philharmonie Thüringen mit Sitz in Gera und Altenburg und hatte diese Position bis 2008 inne. 2008 bis 2015 war er Solobratscher beim Leipziger Symphonieorchester. Neben seiner Orchestertätigkeit gastierte C. Beyer als Solist und mit verschiedenen Kammermusikensembles in Deutschland, Europa und Asien.

Von 2015 bis 2019 war er an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig als Mitarbeiter Disposition und Organisation Opernschule angestellt. Hier wurden ihm neben der organisatorischen Betreuung des Masterstudiengangs Oper auch die musikalischen Leitungen von F. Loewes Erfolgsmusical „My Fair Lady“ sowie der Märchenoper „Hänsel und Gretel“ von Engelbert Humperdinck übertragen.

Seit 2020 ist er Dirigent und musikalischer Leiter des Polizeiorchesters Thüringen, mit welchem er bereits seit 2018 regelmäßig als Gastdirigent Konzerte in ganz Thüringen durchführen durfte.

C. Beyer war in verschiedenen Opernproduktionen als Regieassistent oder Inspizient unter Prof. Matthias Oldag, Prof. Stefan Blüher und Mathias Behrends beteiligt. Daneben arbeitet C. Beyer seit 2000 im Leipziger Musikverlag Pfefferkorn und als selbständiger Notensetzer, Lektor sowie Arrangeur für die deutschlandweit größten Musikverlage Breitkopf & Härtel, Wiesbaden sowie Bärenreiter, Kassel.

POLIZEIORCHESTER THÜRINGEN

ORCHESTER

Das Polizeiorchester Thüringen wurde im Jahr 1946 als „Landespolizei Kapelle Thüringen“ gegründet und ist damit eines der ältesten Polizeiorchester der Bundesrepublik. In den über 70 Jahren seines Bestehens hat sich das Orchester als beliebter Klangkörper und wichtiger kultureller Botschafter des Freistaats fest etabliert. In seiner aktuellen Besetzung als symphonischem Blasorchester gehören ihm gut 30 festangestellte Musikerinnen und Musiker an. Seit dem Jahr 2020 liegt die künstlerische Leitung des Orchesters in den Händen von Christian Beyer.

Die Schwerpunkte der musikalischen Arbeit des Orchesters bilden die Umrahmung repräsentativer Anlässe der Thüringer Landesregierung, der Ministerien und der Landespolizei, sowie zahlreiche öffentliche Konzerte mit stilistisch vielseitigen Programmen – sowohl in der vollen Besetzung als auch in kleineren, kammermusikalischen Ensembles. Auch in der Kinder- und Jugendbildung macht sich das Polizeiorchester stark; regelmäßige Schulkonzerte ermöglichen den jungen Zuhörern das authentische Erlebnis von (klassischer) Orchestermusik und dem Zusammenspiel der verschiedenen Instrumente.

DIRIGENT

Christian Beyer – Ausführliche Vita

Christian Beyer wurde in Altenburg/Thüringen in eine Musikerfamilie geboren. Er erhielt seine erste musikalische Ausbildung an der Musikschule Dessau im Fach Violine und Viola sowie im Fach Komposition. 1996 bis 2002 studierte C. Beyer an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig die Fächer Viola und Dirigieren. Während seiner Studienzeit war er als Bratscher Substitut beim Gewandhausorchester Leipzig und Mitbegründer des „Mendelssohn-Kammerorchesters“ Leipzig.

Nach seinem Studium war Beyer zunächst Bratscher im Philharmonischen Staatsorchester Halle und 2003 bis 2006 stellvertretender Solobratscher der Anhaltischen Philharmonie Dessau. 2004 war er Stipendiat des Richard-Wagner-Verbandes Dessau. 2009 wirkte er als Solo-Bratscher der Kammerphilharmonie Leipzig bei den Bayreuther Festspielen in der Kinderoper mit.

2006 wechselte C. Beyer an die Position des Chefdisponenten von Theater und Philharmonie Thüringen mit Sitz in Gera und Altenburg und hatte diese Position bis 2008 inne.

2008 bis 2015 war er Solobratscher beim Leipziger Symphonieorchester. Neben seiner Orchestertätigkeit gastierte C. Beyer als Solist und mit verschiedenen Kammermusikensembles in Deutschland, Europa und Asien.

Von 2015 bis 2019 war er an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig als Mitarbeiter Disposition und Organisation Opernschule angestellt. Hier wurden ihm neben der organisatorischen Betreuung des Masterstudiengangs Oper auch die musikalischen Leitungen von F. Loewes Erfolgsmusical „My Fair Lady“ sowie der Märchenoper „Hänsel und Gretel“ von Engelbert Humperdinck übertragen. Für diese entstand von C. Beyer eine Fassung der gesamten Oper, in welcher die Orchesterbegleitung von fünf Bläsern und einem Klavier gespielt wurde.

Seit 2020 ist er Dirigent und musikalischer Leiter des Polizeiorchesters Thüringen, mit welchem er bereits seit 2018 regelmäßig als Gastdirigent Konzerte in ganz Thüringen durchführen durfte.

C. Beyer war in verschiedenen Opernproduktionen als Regieassistent oder Inspizient unter Prof. Matthias Oldag, Prof. Stefan Blüher und Mathias Behrends beteiligt. Daneben arbeitet C. Beyer seit 2000 im Leipziger Musikverlag Pfefferkorn und als selbständiger Notensetzer, Lektor sowie Arrangeur für die deutschlandweit größten Musikverlage Breitkopf & Härtel, Wiesbaden sowie Bärenreiter, Kassel. Für verschiedene Kammermusikformationen und Orchester arbeitet C. Beyer immer wieder als Arrangeur.

Von 2003 bis 2006 war C. Beyer musikalischer Leiter des Regionalorchesters des Landesverbandes der Musikschulen in Sachsen-Anhalt-Süd und ist seit 2006 musikalischer Leiter und Dirigent der Jungen Philharmonie Mansfeld-Südharz.

Seit 2009 arbeitet C. Beyer mit Christian W. Petersen zusammen an der Konzeption und Verwirklichung ihres Opern-Projektes „Nathan der Weise“.